

Mit Mitteilung vom 11.06.2026 von Tilo Kummer (Minister für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten)

Einsatz des Projektmanagers in Thüringer BlmSchG-Verfahren - Thüringen senkt Verwaltungsgebühren für Industrie- und Energieanlagen bei Einsatz von Projektmanagern! 👍

Um Industrie- und Energieanlagen betreiben zu können, ist eine immissionsschutz- oder energierechtliche Genehmigung erforderlich.

In Thüringen **beschleunigen Projektmanager** nach § 2b der 9. BlmSchV **Genehmigungsverfahren**. Sie **entlasten Behörden** organisatorisch, übernehmen Fristenkontrollen, koordinieren Gutachten und leiten Erörterungstermine. Der Projektmanager bewirkt hierdurch eine Beschleunigung des Verfahrens.

Thüringen hat für das Pilotprojekt "Projektmanager" **als erstes Bundesland** zwei Rahmenverträge geschlossen. Damit wurde bereits ein wichtiger Schritt unternommen, um den Einsatz von Projektmanagern zu erleichtern. Vorhabenträger können auf diese Unterstützung zurückgreifen. Mit der Gebührenreduzierung folgt nun der nächste Schritt, um den Einsatz von Projektmanagern noch attraktiver zu machen. In einer Informationsveranstaltung des TMUEN am 05.05.2025 hatten Frau Prof. Dr. Andrea Versteyl (AVR Rechtsanwälte) und Frau Dr. Franziska Mosebach (Aust Umwelt) die Kanzlei und das Ingenieurbüro als Projektmanager in BlmSchG-Genehmigungsverfahren in Thüringen vorgestellt.

Als Vorreiter belohnt nun der Freistaat den Einsatz dieser Manager bei Industrie- und Energieanlagen mit Gebührensenkungen von bis zu 40 Prozent! Dies teilte Tilo Kummer (Minister für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten) am 11.06.2026 mit.

Lesen Sie gern weiter unter:

[Medieninformation | Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten](#)